

Inhalt

Vorwort	9
1. Einleitung	11
2. Empirische Resultate am Leitfaden der Theorie Jean Piagets. Kulturvergleichende Psychologie und Sozialstrukturanalyse: Kognitionen und Institutionen	45
2.1 Entwicklungspsychologie und Handlungstheorie ...	45
2.2 Entwicklungspsychologie kognitiver Strukturen ...	49
2.3 Die Resultate der entwicklungsorientierten transkulturellen Psychologie	56
2.4 Qualitative und quantitative Dimensionen kogni- tiver Entwicklung	65
2.5 Denken und Praxis in Stadientheorie und Apriori- theorie	67
2.6 Die Entwicklung formal-operationalen Denkens in traditionalen Gesellschaften	75
2.7 Naturverständnis und Weltbild traditionaler Gesellschaften	79
2.8 Rechtsverständnis, Prozeßrecht und materielles Recht in traditionellen Gesellschaften	88
2.8.1 Traditionales Rechtsverständnis und Rechtspraxis ..	89
2.8.2 Die Struktur des traditionellen Ordalprozesses	93
2.8.3 Die Struktur des traditionellen materiellen Rechts ...	102
2.9 Traditionale Familienstrukturen	115
2.10 Kulturvergleichende Psychologie und die Rekonstruktion sozialwissenschaftlicher Theorien ..	123
2.11 Kulturvergleichende Psychologie, Zivilisations- theorie und Rationalisierungsthese	147

3.	Theoretische Resultate am Leitfaden der Theorie Ernst Cassirers. Der Beitrag der <i>Philosophie der symbolischen Formen</i> zur kulturvergleichenden Forschung	157
3.1	Die Universalismusthese in den Sozialwissenschaften	159
3.1.1	Die Universalismusthese als Problem einer Theorie kultureller Evolution	159
3.1.2	Evolution von Denkstrukturen als Thema der klassischen Anthropologie und der modernen Ethnologie	167
3.2	Die <i>Philosophie der symbolischen Formen</i> in ihren erkenntnistheoretischen Grundlagen	175
3.3	Die mythische und die wissenschaftliche Konstruktion der Wirklichkeit	183
3.3.1	Der mythische Eindruck und der wissenschaftliche Begriff	183
3.3.1.1	Mythische Wirklichkeitskonstruktion	187
3.3.1.2	Die physiognomische Weltsicht	189
3.3.2	Die Denk- und Anschauungsform in Mythos und Wissenschaft	192
3.3.2.1	Grundkategorien der Wirklichkeitskonstruktion ..	193
3.4	Die mythische Einheit von »Sein« und »Sinn«	203
3.5	Der Beitrag der Umweltlehre und der philosophischen Anthropologie zur historischen Anthropologie	209
3.6	Historische Anthropologie am Beispiel des homerischen Menschen	213
3.6.1	Die homerische Persönlichkeitskonzeption	213
3.6.2	Das Göttliche im Menschen bei Homer	219
3.7	Die mythische Einheit des Lebens	225
3.8	Kognition und Institution	230
3.8.1	Die mythische Form der Vergesellschaftung	232
3.8.2	Die Entstehung der modernen Persönlichkeit als Versprachlichung des Sakralen	236
3.8.3	Die Struktur des abstrakten Denkens und der modernen Persönlichkeit	242

4.	Sozialpsychologische Modernisierungstheorie, sehr langfristige gesellschaftliche Entwicklung und Entwicklungspolitik	249
4.1	Subjektive Faktoren. Zur Rolle der Psychologie in der sehr langfristigen gesellschaftlichen Ent- wicklung	249
4.1.1	Methodologische Probleme und paradigmatische Struktur einer psychologisch fundierten Entwick- lungstheorie	249
4.1.2	Transkulturelle Psychologie und Modernisierungs- theorie	254
4.1.3	Anwendungsbeispiele	269
4.2	Objektive Faktoren. Zur Rolle materieller Faktoren sehr langfristiger gesellschaftlicher Entwicklung: Ein ökologisch-ökonomischer Ansatz	278
5.	Schluß	295
	Literatur	307